NACHRICHTEN AG

03. Mai 2025

Großer Zapfenstreich: Olaf Scholz verabschiedet sich mit Musik und Würde

Olaf Scholz wird am 3. Mai 2025 mit einem Großen Zapfenstreich verabschiedet, begleitet von persönlicher Musikwahl und Tradition.

Berlin, Deutschland - Olaf Scholz wird am Montag mit einem Großen Zapfenstreich verabschiedet. Diese feierliche Militärzeremonie gilt als höchste Auszeichnung, die die deutschen Streitkräfte einer Zivilperson verleihen können und wird von Militärmusikern und Fackelträgern durchgeführt. Der Große Zapfenstreich ist damit nicht nur ein emotionaler Abschied, sondern auch eine Art Erkennungsmelodie der Politik, die durch musikalische Wünsche untermalt wird, wie **lvz.de** berichtet.

Traditionell wählen scheidende Politiker Lieder, die für sie eine besondere Bedeutung haben. Angela Merkel, bei Ihrem Abschied 2013, setzte auf Klassiker wie „Rote Rosen“ von Hildegard Knef

und „Du hast den Farbfilm vergessen“ von Nina Hagen. Scholz hingegen hat sich für eine Playlist entschieden, die sowohl internationale Hits als auch klassische Musik umfasst. Seine Musikwünsche sind „In My Life“ von den Beatles, ein Auszug aus dem „2. Brandenburgischen Konzert“ von Johann Sebastian Bach und „Respect“ von Aretha Franklin. Die Auswahl wird als eher brav und nicht charttauglich beschrieben.

Der Große Zapfenstreich im Detail

Der Große Zapfenstreich, der jährlich etwa 20 bis 30 Mal in Deutschland abgehalten wird, hat seine Wurzeln in einem ursprünglichen militärischen Ritual. Für den heutigen Ablauf wurden verschiedene rituelle Elemente entwickelt, die unter anderem das musikalische Gebet und die deutsche Nationalhymne beinhalten. Auch die Hymnen ausländischer Gäste werden bei deren Anwesenheit gespielt. Der Begriff „Zapfenstreich“ wurde erstmals 1596 erwähnt, und die heutige Form entstand im 19. Jahrhundert, als Friedrich Wilhelm III. 1813 die Zeremonie aktualisierte. **Wikipedia** liefert weitere interessante Details zur Geschichte und Bedeutung dieses Zeremoniells.

Bereits früher wurden bedeutende Persönlichkeiten mit einem Großen Zapfenstreich geehrt, darunter Hans-Dietrich Genscher, der erste Bundesaußenminister, der 1992 diese Auszeichnung empfing. Auch die abschiedlichen Zeremonien für Helmut Kohl und die Rückkehr deutscher Einsatzkräfte aus Afghanistan sind bemerkenswerte Beispiele, die den Fortbestand dieser Tradition unterstreichen. In Bayern existiert zudem eine angepasste Form des Zapfenstreichs, die lokale Traditionen einbezieht.

Der Große Zapfenstreich ist nicht nur ein militärisches Zeremoniell, sondern auch ein Bereich des gesellschaftlichen Diskurses. Immer wieder gibt es Forderungen, diese Zeremonie abzuschaffen, insbesondere von antimilitaristischen und pazifistischen Gruppen, die die Verbindung zu preußischer Militärtradition kritisch hinterfragen. Trotzdem bleibt der Große

Zapfenstreich ein zentraler Bestandteil der bundesdeutschen Kultur, der Beständigkeit und Respekt symbolisiert.

Die Frage, wie die Auswahl von Scholz‘ musikalischen Erinnerungen in zukünftigen politischen Diskursen aufgenommen wird, könnte eine interessante Wendung in der politischen Landschaft Deutschlands darstellen. Latente Diskussionen über die kulturellen und historischen Konnotationen des Großen Zapfenstreichs könnten durch Scholzs Playlist neuen Schwung erhalten und in kommenden TV-Duellen thematisiert werden.

Die Verbindung zwischen musikalischen Traditionen und politischer Identität spiegelt sich nicht nur im Abschied von Olaf Scholz wider, sondern auch in der Art und Weise, wie diese Zeremonien im kollektiven Gedächtnis verankert sind. Schaut man auf die bewegte Geschichte des Großen Zapfenstreichs, wird klar, dass solche Feierlichkeiten weit über den einzelnen Moment hinausgehen.

Weitere Hintergründe zu Olaf Scholz‘ Abschied und den Kontext des Großen Zapfenstreichs finden Sie auf **Spiegel**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• **www.lvz.de** • **www.spiegel.de** • **de.m.wikipedia.org**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de